

Von der Freiheit über sich zu staunen

Im Interview mit Ulrich Rohmer

Programm des Offenen Kanals Gera vom 22. bis 29. Oktober 2008

Die Sendung beginnt am Mittwoch um 16 Uhr und wird bis zum darauf folgenden Mittwoch um 16 Uhr alle sechs Stunden auf Kanal 5 im Geraer, Greizer und Schleizer Kabelnetz wiederholt.

- 16:00 Uhr Programmvorschau**
- 16:01 Uhr musIKunde Nr. 12 - yellow submarine**
Christian und Sebastian produzieren ihre erste Sendung
Sendeverantwortlicher: Karl-Heinz Bornschein
- 16:08 Uhr IGS-TV**
Die erste Sendung der Video AG der Integrierten Gesamtschule Gera
Sendeverantwortlicher: Frank Karbstein
- 16:16 Uhr Programmvorschau und O.K.-Trailer**
- 16:19 Uhr Festwoche "400 Jahre Rutheneum" (2)**
Bildungspolitisches Kolloquium
Sendeverantwortlicher: Gunnar Pietzko
- 18:17 Uhr News und die Wetteraussichten**
- 18:20 Uhr Herbst in Gera**
Herbstlaubträume mit der Kamera eingefangen
Sendeverantwortlicher: Daniel Gorochov
- 18:23 Uhr Start der Mediathek Thüringen**
Bericht über die Eröffnung der Mediathek Thüringen am 1. Oktober 2008
Sendeverantwortliche: Doreen Fulde
- 18:26 Uhr ROLRO-Show Nr. 12**
„Pawl und Edouard“ vom 26. Mai 1999. Ein weiterer Klassiker aus dem Hause ROLRO
Sendeverantwortlicher: Rolf Holowenko
- 18:35 Uhr 2. Lichternacht Gera**
Bericht über die 2. Lichternacht in Gera
Sendeverantwortlicher: Wolfgang Hesse
- 19:15 Uhr „DDR = Fußnote in der Geschichte?“**
Aufzeichnung der Podiumsdiskussion am 3. September im Rahmen der GERAmidia
Sendeverantwortlicher: Daniel Gorochov
- 20:16 Uhr Der Plan**
Videoclip der Gruppe „Moritz Wolf & Band“
Sendeverantwortlicher: Michael Werner
- 20:20 Uhr Wort zur Woche**
Heute aus der römisch-katholischen Kirche
Sendeverantwortlicher: Dekan Klaus Schreiber
- 20:31 Uhr „HÖRSAAL“ Gespräche über Arbeit**
Ines Recklis erzählt aus ihrer Arbeitsbiographie im Hörsaal des Hotels „Subbotnik“
Sendeverantwortlicher: Frank Karbstein
- 21:04 Uhr Start der Mediathek Thüringen**
Sendeverantwortliche: Doreen Fulde
- 21:07 Uhr Interview mit Rudi W. Berger**
Ausschnitte aus einem Interview mit Schriftsteller Rudi Berger
Sendeverantwortlicher: Martin Breul
- 21:43 Uhr Highland Games 2008**
Bericht
Sendeverantwortlicher: Rudolf Barkowski

Stand: 14.10.08 / Änderungen und Ergänzungen vorbehalten!

Sie haben eine zehnteilige Sendereihe zum Phänomen Dasein produziert. Worum gehtes dabei?

Um das Staunen, was alles erscheint. Es geht um die Vielfalt der Erscheinungen und woher das alles kommt. Existiert alles wirklich oder täuschen wir uns, wahrscheinlich täuschen wir uns oft. Wie wirklich ist das, was wir denken? Aristoteles hat mal gesagt: „Die Philosophie beginnt mit dem Staunen.“

Was ist für Sie persönlich das Besondere am Philosophiediskurs?

Das es so etwas noch nicht gegeben hat, öffentlich zumindest nicht.

Welche Herausforderungen hatten Sie bei der Produktion zu bewältigen?

Ich wurde gezwungen, klar zu antworten.

Sie haben die Zuschauer zum Diskurs eingeladen. Welche Reaktionen bekommen Sie?

Einige Anrufe: Etliche haben sich bedankt, und etliche haben gesagt, sie hätten gemerkt, dass man meine Beiträge wiederholt ansehen muss.

Es war ihre erste Produktion im OK. Welche Bedeutung hat für Sie die Einrichtung des Geraer Bürgersenders?

Der ist etwas Wunderbares und eine Herausforderung. Jeder, der sich Gedanken macht, sollte

hier unbedingt mal vorbei gehen. Ich finde das klasse. Ich wusste früher auch nicht, dass es diese Einrichtung gibt. Das ist unglaublich. Das ist wirklich wahr. Ich bin im Übrigen davon überzeugt, dass es den Offenen Kanal auch noch geben wird, wenn gewählte Ministerpräsidenten schon nicht mehr da sein werden.

Ihre Sendereihe wird demnächst vollständig im Internet, also unabhängig von Zeit und Raum, abrufbar sein. Warum zunächst die Beschränkung auf eine wöchentliche Sendung in zehn Folgen im Offenen Kanal?

Der Offene Kanal sind lebendige Ansprechpersonen. Es ist schön mit diesen Leuten und der Technik zu produzieren. Ich bin seit einem dreiviertel Jahr dabei. Hier arbeiten richtig gute Leute. Nach zehn Folgen müssen die Zuschauer aber auch ein wenig Luft holen können. Es soll nicht immer ein Gesicht konstant im Offenen Kanal zu sehen sein.

Wie sehen denn ihre Pläne für die Zukunft aus? Wird es eine 2. Staffel des Philosophiediskurses „Phänomen Dasein“ im Offenen Kanal Gera geben?

Ja. Aber welches Gesicht diese Staffel haben wird, weiß ich noch nicht.

Was wünschen Sie sich für die Zukunft als Bürgerfunkmacher?

Ein Vorschlag: Leute, die hier



Fernsehen machen, müssten noch ein wenig geschult werden. Sie sollten nicht nur das Handwerk beherrschen, sondern auch ordentlich sprechen lernen und klar ihre Inhalte formulieren können. Weiter wünsche ich mir, dass diejenigen hier vorbeikommen, die sich die Arbeit im Sender zutrauen oder das Gespür haben, was machen zu können. Es gibt bestimmt viele interessante Dinge, über die Leute zu berichten haben.

Darüber hinaus wissen wir ja, dass Demokratie immer gefährdet ist. Und da muss ich mich wirklich gleich noch einmal wundern, dass so etwas wie der Offene Kanal Gera möglich ist. Wenn Meckerer da sind, wünsche ich mir immer, dass sie es selbst einfach probieren.

Am Schluss ein alternatives Glossar - zehn Begriffe -

- zehn „Rohmersche Entsprachen“:**
- Existenz** - das Heraustreten des Seienden aus dem Urgrund der Urgründe;
- Erdbeereisbecher** - eine chemische Fruchtsterverbindung, die manchmal gut schmeckt;
- Dix-Stadt Gera** - ein Versuch an Traditionen anzuknüpfen;
- Leere** - unser Grundzustand;
- Telefon** - notwendig, aber oft belastend;
- Unendlichkeit** - etwas Kribbelndes;
- Hotel Subbotnik** - habe ich gelesen, in der Zeitung;
- Freiheit** - das macht alles schön flüssig;
- Kommunalpolitik** - eine interessante Entfaltung;
- Familie** - eine Form der Einbettung.

Ich danke ihnen für das Gespräch.

Wolfgang Hesse bringt 2. Lichternacht im Offenen Kanal zur Ausstrahlung



Ab 22. Oktober 2008 erstrahlen noch einmal die zahlreichen Fackeln, Laternen und Feuerwerkskörper der Geraer Lichternacht im Offenen Kanal. Noch einmal haben die Geraer Gelegenheit, die glanzvollen Auftritte der Lichterfee, des BUGA-Maskottchens, des Goldenen Spatzen, der Trommler von Bateria del Sol, von Schalmenspielern und Feuerkünstlern sowie der Musikband „The Sounds of Giants“ an den Bildschirmen mitzuerleben. Wolfgang Hesse, Nutzer im Offenen Kanal, bietet mit seiner Dokumentation darüber hinaus einen Einblick in die Vorbereitungen der Veranstaltung. „Es war mein

privates Interesse, aber auch die direkte Zusammenarbeit mit dem 2. Vorstandsvorsitzenden des BUGA-Fördervereins Tobias Friedrich haben mich motiviert, die Lichternacht im Video für alle OK-Zuschauer festzuhalten“ sagt der 55-jährige Geraer. Zu den unumstrittenen Höhepunkten der Lichternacht gehörten für ihn wie auch für die zahlreichen Besucher des Festes die Lasershow und das Feuerwerk. Die Zuschauer im Verbreitungsgebiet sind herzlich eingeladen, die Ereignisse der 2. Lichternacht visuell Revue passieren zu lassen, um ihr Herz mit Blick auf die dritte Auflage im nächsten Jahr vorab zu erwärmen.

Lokale Rundfunkbeiträge im Internet unter www.mediathek-thueringen.de

Der Thüringer braucht in Zukunft auch außerhalb des Freistaates nicht auf seine lokalen Medien verzichten. Ob im Urlaub, auf Montage oder Dienstreise - auch Thüringen ist in der neuen Medienwelt überall.

Die Thüringer Radio- und Fernsehangebote sind in dem 2-jährigen Projekt der TLM umfassend aufbereitet jetzt auch weltweit zu empfangen. Den offiziellen Startschuss für die neue Internet-Plattform www.mediathek-thueringen.de gaben Thüringens Medienminister Gerold Wucherpfennig und der TLM-Direktor Jochen Fasco am 1. Oktober in Erfurt.

Über die Mediathek kann jetzt das vielfältige Programm der Thüringer Medien abgerufen werden. Wer sich für Politik, Wirtschaft oder auch Sport interessiert, findet die entsprechenden Beiträge kinderleicht. Das Gleiche gilt für stadt- und regionenbezogene Angebote.

TLM-Direktor Jochen Fasco: „Wir sind stolz auf die große Medienvielfalt in Thüringen, insbesondere auch auf das Angebot der Bürgermedien. Jetzt zeigen wir diese Vielfalt endlich unter einem Dach.“ Minister Wucherpfennig betonte die Vorzüge des Internets: „In der Internet-Mediathek wird mir permanent ein regionales Nachrichtenarchiv angeboten, das ich nutzen kann, wenn ich Zeit dazu habe oder es brauche. Ich kann konkret und zielgenau aus-

sehen. „Natürlich hoffen wir, dass alle Menschen unserer Region in Zukunft auch zeitunabhängig unsere OK-Beiträge anschauen können. Aber bis dahin gibt es noch viel zu tun.“ sagt Medienassistent Olaf Böhme. Er ist im Offenen Kanal Gera für das Aufbereiten und Hochladen der Beiträge zuständig. Es sind bereits zwei Folgen der Reihe „Wort zur Woche“, zwei Folgen des Philosophiediskurses „Phänomen Dasein“, ein Bericht über die Highland Games 2008, der legendäre ROLRO-Trailer und ein Fernsehgemeinschaftsprojekt des Blinden- und Sehbehindertenverbandes und der Selbsthilfegruppe „Die Brücke-Füreinander-Miteinander“, das Gera aus einer ungewöhnlichen Perspektive zeigt, zu sehen. Es werden weitere Sendebiträge und kurze Versionen ausgewählter Fernsehaufzeichnungen, wie zum Beispiel „Der BVMW-Mittelstandspreis - Unternehmer des Jahres 2008“, hochgeladen.

sehen. „Natürlich hoffen wir, dass alle Menschen unserer Region in Zukunft auch zeitunabhängig unsere OK-Beiträge anschauen können. Aber bis dahin gibt es noch viel zu tun.“ sagt Medienassistent Olaf Böhme. Er ist im Offenen Kanal Gera für das Aufbereiten und Hochladen der Beiträge zuständig. Es sind bereits zwei Folgen der Reihe „Wort zur Woche“, zwei Folgen des Philosophiediskurses „Phänomen Dasein“, ein Bericht über die Highland Games 2008, der legendäre ROLRO-Trailer und ein Fernsehgemeinschaftsprojekt des Blinden- und Sehbehindertenverbandes und der Selbsthilfegruppe „Die Brücke-Füreinander-Miteinander“, das Gera aus einer ungewöhnlichen Perspektive zeigt, zu sehen. Es werden weitere Sendebiträge und kurze Versionen ausgewählter Fernsehaufzeichnungen, wie zum Beispiel „Der BVMW-Mittelstandspreis - Unternehmer des Jahres 2008“, hochgeladen.



Minister Wucherpfennig, TLM-Direktor Fasco und GMM-Geschäftsführer Schnaudt (v.l.n.r.) starten die Mediathek

Sendehinweis

Den Beitrag „2. Geraer Lichternacht“ sehen Sie ab 22. Oktober um 18:35 Uhr im Programm des Offenen Kanals im Kabelnetz auf Kanal 5.

Impressum

Herausgeber:
Thüringer Landesmedienanstalt
Offener Kanal Gera
Webergasse 6/8
07545 Gera

V.i.S.d.P.: Ute Reinhöfer

Redaktion: Ute Reinhöfer

Satz/Layout/Fotomontage:
Martin Groß

Fotos:
Ute Reinhöfer, Wolfgang Hesse, TLM

Telefon/Fax:
0365 20 10-20/-222

Internet:
info@tlm-okgera.de
www.tlm-okgera.de